



## **WHO IS WHO?**

*In der Altmünstergemeinde gibt es seit Mitte Juni einen neuen Küster, Herrn Walter Wiese. 80 Bewerbungen gab es für die Nachfolge von Herrn Krampulz.*

*Der neue gute Geist von Altmünster im Interview:*

*Wie kamen Sie dazu, sich in der als Küster zu bewerben?*

Wiese: Ich kannte die Gemeinde, weil ich beim Umbau des Kindergartens die Elektroarbeiten mit meiner damaligen Firma gemacht hatte. Da habe ich fast 15 Jahre gearbeitet. Und jetzt bin ich dankbar, dass ich hier eingestellt worden bin.

*Was macht ein Küster und Hausmeister alles?*

Wiese: Kleine Reparaturen, im Kindergarten ist immer was zu tun, Gartenarbeiten, den Gemeindesaal für Veranstaltungen vorbereiten, Putzen, Aufräumen, Glocken läuten und alles rund um den Gottesdienst vorbereiten.



*Was muss ein Küster können?*

Wiese: Der Küster muss eigentlich Handwerker sein: geschickt; und er muss gut mit den Leuten umgehen können, die alle hier in die Altmünstergemeinde kommen.

*Was machen Sie in Ihrer Freizeit?*

Wiese: Freundschaften pflegen und mit der Familie unterwegs sein. Meine Frau und ich haben drei große Kinder. Früher gab es keinen Freizeitpark, wo wir nicht waren... Aber jetzt sind sie groß und fahren oft allein. Wir besuchen oft Freunde aus unsere Zeit in Kirgistan - das sind 6800 km von hier, an der Grenze zu China -, die alle jetzt hier in Deutschland verstreut wohnen. Einen guten Freund habe ich noch dort, mit dem telefoniere ich ab und an.